

www.leichenwagen.de

Sie sind die letzten Begleiter des Menschen auf dem Weg zu seiner letzten Ruhestätte, sie fristen ihr Dasein trotz ihrer würdevollen Erscheinung im Verborgenen. Begegnet man einem davon auf der Straße, jagen sie manch einem von uns Schauer über den Rücken, - erinnern sie uns doch an die Vergänglichkeit des Lebens, - die Bestattungswagen.

Und doch gibt es Enthusiasten, die diese Fahrzeuge nach ihrer Dienstzeit sammeln und oft liebevoll restaurieren. Es geht hier nicht darum, seine Mitmenschen zu schocken — wenn das auch eines der vielen Vorurteile ist, mit denen der Leichenwagenliebhaber zu kämpfen hat — sondern darum sie der Nachwelt als technisches Kulturgut zu erhalten, sind sie doch meist fast einzigartig in ihrer Art.

Aufgebaut auf der Basis eines normalen Pkws wurde jedes dieser Fahrzeuge in Kleinserie mit viel Handarbeit bei "klassischen" Karosseriebetrieben entworfen und gebaut. Zusammen mit der Vielfalt der Grundkarosserien und Aufbauvariationen stellt somit fast jedes Fahrzeug ein Einzelstück dar; allein deshalb sind sie schon eine seltene Besonderheit, die lohnt erhalten zu werden.

Die Liebhaber dieser Autos scheuen oft die Öffentlichkeit und auch auf manchen Oldtimertreffen sind sie nicht gerne gesehen, hegen doch viele Menschen Vorurteile gegen diese Fahrzeuge und ihre Eigner. Vorurteile, die sich aber schnell legen, wenn man sich erst einmal mit diesem Thema auseinandersetzt.

Spezielle Leichenwagenclubs, wie es sie in den USA oder Großbritannien gibt, sind bei uns leider unbekannt und auch eine echte Clubszene gibt es nicht. Unter anderem aus diesem Grund wurde die Internetseite www.leichenwagen.de geschaffen, um Leichenwagenfahrern und Interessierten eine Anlaufstelle zu bieten, die es ihnen ermöglicht, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen, Rat und Hilfe bei Problemen zu finden, Erfahrungen und Ideen auszutauschen oder einfach nur ein nettes Gespräch zu führen.

www.leichenwagen.de ist kein Club, — die Seite versteht sich als Treffpunkt für Fans dieser würdevollen Fahrzeuge, der keinen Redeführer oder gar Vorsitzenden hat. Sie gehört einer Enthusiastin mit einem Faible für Bestattungsfahrzeuge, die sie in Betrieb hält und für jeden Beitrag oder Fotos dankbar ist; und soll einen zwanglosen Treffpunkt für alle Leichenwagenfahrer und Interessierte, ein Fotoalbum, das von den Beiträgen aller lebt und nicht zuletzt einen Treffpunkt zum Erfahrungsaustausch darstellen. Bitte besuchen Sie uns doch einmal im Internet, Sie finden uns unter der Adresse <http://www.leichenwagen.de>

Bis bald, Anja Christen, webmistress@leichenwagen.de

01/01, Text von Michael Lapczynsky